

16-jähriger Gamser glänzt am 9. Ammler Bergschiessen

Am 9. Ammler Bergschiessen, organisiert von den beiden Schützenvereinen aus Amden, den Mattstockschützen Amden sowie der SG Churfürsten Amden, nahmen total 713 Schützinnen und Schützen teil. Total sind 36 Vereine klassiert.

Von Ivo Gmür

Amden präsentierte sich an den v beiden Schiesswochenenden vom 14./15. und 21./22. Juni den Besuchern von der Sonnenseite. Das OK blickt auf einen erfolgreichen und vor allem einen unfallfreien Anlass zurück.

Zur Ermittlung der Festsieger werden zum Resultat im Vereinsstich 10 % der Punkte des Auszahlungsstiches addiert. Sämtliche Festsieger kommen in den Genuss einer Barauszahlung von Fr. 100.00. Als Festsieger darf sich mit dem Punktemaximum von 100 Punkten im Vereinsstich sowie 369 Punkten im Auszahlungsstich Martin Loher aus Gonten feiern lassen. Der beste Veteran kommt aus Brülisau und heisst Valentin Koch.

Bei den Jungschützen konnte sich der 16-jährige René Kaiser aus Gams durchsetzen, welcher auch der beste Schütze mit einem Ordonanzgewehr war. Er erzielte starke 98 Punkte im Vereinsstich und deren 347 im Auszahlungsstich. Als beste Dame sticht Heidi Streule aus Clanx heraus.

Mit Hunderternöfli belohnt

Die Vereinsrangliste konnten die Infanterie Schützen Gonten für sich entscheiden. Mit 94.55 Punkten setzen sie sich vor der SG Bennau und der SG Clanx durch. Die geführten Spezialwertungen, welche ebenfalls mit einem «Hunderternöfli» belohnt werden, konnten der MSV Rufi-Masletrangen sowie die SG Clanx für sich entscheiden. Der MSV Rufi-Maseltrangen weist mit 25 Teilnehmern die grösste Beteiligung aus, während die SG Clanx den weitesten Anfahrtsweg (Mischrechnung zwischen Anzahl Kilometer und Fahrzeit) sämtlicher rangierter Sektionen aufweist.

Leider konnten die Ammler Schützen

nicht wie gewohnt an der Ranglistenspitze mitmischen. Bei der Festsiegerkonkurrenz landete Raphael Boos als bester Einheimischer auf Rang 59. Im Vereinsstich vermochten einzig die beiden Cousins Raphael Boos (95 Punkte) und Ralph Gmür (94 Punkte) zu überzeugen. Paul Thoma, Hinwil; Franz Thoma, Tobel; Ivo Gmür, Sittli; Gallus Thoma, Tobel; Peter Gmür, Allmeind und Oliver Thoma, Gemeindehaus; erzielten 92 Punkte.

Im Auszahlungsstich erzielte Josef Thoma, Rüti, mit 380 Punkten ein super Ergebnis. Er landete damit auf Rang sechs dieser Rangliste. Weiter erzielten im Auszahlungsstich Gmür Peter, Allmeind (360 Punkte), Bachmann Peter, Hänsli (358), Gmür Rolf, Schwendi (353) und Elmar Büsser, Schänis (351). Bei der Festsiegerkonkurrenz landete Raphael Boos als bester Einheimischer auf Rang 59.

Weitere Informationen und detaillierte Ranglisten finden sie auf www.sg-churfürsten.ch oder www.mattstock.ch.



Wir werden grillieren,
und mit einem schönen Salatbuffet brillieren.

Doch auch das Dessertbuffet ist nicht zu klein,
es wird für jeden etwas Feines dabei sein.

Wann: Freitag, 15. August 2014
Zeit: Ab 16 Uhr
Wo: Auf der Wiese vor dem Hallenbad Amden

- Kinderprogramm von 16 Uhr – 19 Uhr
- Musik ab 19 Uhr

Wir freuen uns auf Euch: Euer Hallenbad-Team:
Mägy, Tanja, Robert

Heisses GRÜMPI

Am Plausch-Grümpeltturnier vom 21. Juni nahmen bei den Erwachsenen zwölf Teams, bestehend aus sieben «Tschuttern» teil. Da die von Damen erzielten Tore doppelt zählten, ergaben sich interessante Resultate.

Den Final gewann das Team Silvio gegen das Team Marc mit 1:0. Zum siegreichen Team gehörten neben Team-Chef Silvio Gmür: Marina Hämmerli, Fynn Dahlke, Christian Gonzales, der Schwinger Pirmin Gmür, Linda Gmür und Nicola Büsser.

Bei den Kindern gewannen die «Knochenbrecher». In diesem Team spielten zusammen mit Janic Böni: Andri Camensich, Sarina Fäh, Remo Böni, Sven Carspecken, Sarah Lüdi und Aram Arafine.

Die Knochenbrecher gewannen vor den Ammler Kickers, den Schwarzen Rächern und den Verfluchten Flammen.